



Innenentwicklung – was ist das?

Die Lebensregion plus bietet einen neuen Kurzfilm zur Erklärung der Thematik

Auf der einen Seite steht der demografische Wandel, die Bevölkerung wird immer älter, die Einwohnerzahlen gehen langfristig zurück. Auf der anderen Seite steht aktuell eine hohe Nachfrage nach Wohnraum und Gebäuden, immer wieder werden ganze Neubaugebiete ausgewiesen. Genau in diesem Spannungsfeld befindet sich auch der Landkreis Haßberge mit seinen 26 Städten, Märkten und Gemeinden. Viele Kommunen haben sich dem Grundsatz „Innen- vor Außenentwicklung“ verschrieben, doch die Umsetzung ist alles andere als einfach. Immer wieder taucht das Thema „Innenentwicklung“ auf, doch oftmals ist gar nicht bekannt, was eigentlich genau hinter diesem Begriff steckt.

Deshalb haben sich die vier Gemeinde-Allianzen im Landkreis Haßberge mit dem Regionalmanagement zusammengeschlossen und gemeinsam einen kurzen Erklärfilm produziert. In rund drei Minuten zeigt dieser mit vielen Bildern und in einfacher Sprache, was Innenentwicklung ist und welchen Beitrag jeder Einzelne dazu leisten kann. „Es ist uns wichtig deutlich zu machen, dass Innenentwicklung jeden etwas angeht. Jede Bürgerin und jeder Bürger kann mit wenig Aufwand dazu beitragen, dass Innenentwicklung gelingt. Dadurch können viele wichtige Einrichtungen erhalten bleiben, Dörfer vor dem Aussterben bewahrt werden und der Landkreis Haßberge als lebendiger und attraktiver Lebensraum gestaltet werden.“

Innenentwicklung ist kein neues Thema. Die Allianz Lebensregion plus hat das Thema in verschiedenen Punkten und Projekten in ihren Integrierten Ländlichen

Entwicklungsprogrammen verankert und bieten oftmals eigene Förderprogramme an, um Gebäudeleerstände zu reduzieren.

Der neue Erklärfilm soll einen weiteren Beitrag dazu leisten, sowohl die Bevölkerung als auch die Politik und Verwaltung für das Thema „Innenentwicklung“ zu sensibilisieren. Als eine Maßnahme des Regionalmanagement-Projekts „Belebung der Innenorte“ ist der Film in Eigenregie entwickelt worden, für die Tonaufnahmen konnte der bekannte BR-Sprecher Norbert Steiche gewonnen werden. Der Film besticht daher nicht nur durch Qualität, sondern weist auch den so wichtigen Regionalbezug auf.

Der Kurzfilm ist auf der Webseite der Lebensregion plus (www.lebensregionplus.de) sowie auf den Webseiten des Regionalmanagements (www.regionalmanagement-hassberge.de) und auf dem Immobilien-Portal des Landkreises Haßberge (www.wohnraum-hassberge.de) zu finden.